

Mexiko: 31 Migranten entführt

Mexiko-Stadt. Die Behörden in Mexiko suchen nach 31 Migranten, die am Samstag auf dem Weg zur Grenze mit den USA aus einem Bus entführt wurden. Wie ein Sprecher der örtlichen Sicherheitsbehörden am Dienstag (Ortszeit) unter Berufung auf den Fahrer sagte, wurde der Bus im nördlichen Bundesstaat Tamaulipas von fünf Fahrzeugen abgefangen. Die 31 Menschen wurden demnach bei dem Vorfall aus dem Bus geholt, der auf dem Weg aus Monterrey im Nachbarbundesstaat Nuevo León nach Matamoros an der Grenze zum US-Bundesstaat Texas war. Fünf Passagiere aus Mexiko durften den Angaben zufolge im Bus bleiben. Entführungen durch kriminelle Banden gehören zu den größten Gefahren für Migranten, die das mittelamerikanische Land durchqueren. In den vergangenen Wochen hatte die US-Grenzpolizei täglich etwa 10.000 irreguläre Grenzübertritte aus Mexiko vermeldet. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/466439.mexiko-31-migranten-entfuehrt.html>